

# **St. Pölten PRIDE 2025: Erneut zieht die Regenbogenparade durch St. Pölten**

**Support, Solidarität und Zivilcourage – Unter diesem Motto zieht die St. Pölten PRIDE Regenbogenparade heuer am 24. Mai 2025 durch St. Pölten. Das Motto soll laut den Veranstalter:innen auf die alarmierende politische Situation, den Rückschritt der Rechte für LGBTIQ+ Personen und die aktuellen Hassverbrechen gegen LGBTIQ+ Personen aufmerksam machen.**

Zum vierten Mal in Folge organisiert der Verein ST. PRIDE heuer wieder die St. Pölten PRIDE Regenbogenparade. „Ich denke man kann zurecht sagen, dass die St. Pölten PRIDE mittlerweile zu den Fixpunkten im jährlichen Veranstaltungsprogramm der Stadt St. Pölten zählt. Das Thema ist aber keineswegs aus der Zeit gekommen. Aktuelle politische Ereignisse wie das PRIDE-Verbot in Ungarn, als auch die zunehmende Gewalt in Form von gezielten Hassverbrechen gegen queere Menschen in Österreich alarmieren und zeigen, dass die PRIDE-Paraden als politische Demonstrationen wichtiger denn je sind“, so Vereins-Obmensch Stellvertretung Tris Endl.

Das diesjährige Motto – Support, Solidarität und Zivilcourage – sei sehr bewusst gewählt worden, so die Veranstalter:innen. „Auf den ersten Blick mag es vielleicht nicht so eine reißerische Phrase sein, sondern etwas vage klingen, jedoch wollen wir mit dem Motto verdeutlichen, dass es heute in politischen Zeiten der Spaltung und des Rückschrittes umso wichtiger denn je ist, einen starken gesellschaftlichen Zusammenhalt zu bilden – innerhalb der queeren Community als auch außerhalb und gesamtgesellschaftlich. Mehr denn je sind wir gefragt, Zivilcourage zu zeigen, uns gegenseitig zu supporten und solidarisch füreinander einzustehen“, erklärt Tris Endl.

## **Statement von Oskar Bener, Obmensch ST. PRIDE:**

„Es erfüllt uns mit Stolz, die St. Pölten PRIDE heuer bereits zum vierten Mal organisieren zu dürfen. Gleichzeitig macht es mich persönlich traurig, dass die gesellschaftliche Realität für LGBTIQ+ Personen in Österreich und weltweit weiterhin von Rückschritt und Gewalt geprägt ist. Die Zahl gezielter Hassverbrechen steigt, queere Menschen werden täglich bedroht, diskriminiert oder angegriffen – auch hier bei uns. Deshalb werden wir auch heuer wieder laut sein. Wir laden alle Menschen ein, gemeinsam mit uns laut zu sein – für eine vielfältige, solidarische Gesellschaft, in der niemand Angst haben muss, einfach nur sie:er selbst zu sein.“

Dass die PRIDE-Parade in St. Pölten die letzten Jahre eine stetige Zunahme der Teilnehmenden verzeichnen konnte, erfreut den Verein ST. PRIDE besonders. Die Demoroute und der Domplatz als Ort für die anschließend an die Parade folgende Abschlusskundgebung haben sich letztes Jahr bewährt und werden heuer beibehalten. Bei der Abschlusskundgebung am Domplatz erwarten die Teilnehmenden neben Live-Music, DJ-Sets und Drag-Performances queerer Künstler:innen auch eine Reihe an Infoständen verschiedener Vereine und Organisationen. Das krönende Finale bildet das After-PRIDE Clubbing im Club 3 des Cinema Paradiso – mit einem noch bunteren und vielfältigeren Programm als im Vorjahr.

Das gesamte Rahmenprogramm zur St. Pölten PRIDE beginnt bereits in der Woche vor der Parade. In der PRIDE-Week von 19. – 23. Mai finden zahlreiche Veranstaltungen statt – von einem Karaokeabend, einer Buchlesung, einem PRIDE PRAYER (ökumenischer Gottesdienst) bis hin zu einem Drag-Workshop und einiges mehr.

Das gesamte Programm ist auf der Webseite des Vereins ST. PRIDE zu finden:  
<https://stpride.at/>

**Engagieren statt zusehen:** Wer die PRIDE 2025 mitgestalten möchte, kann sich ab sofort für ehrenamtliche Mitarbeit unter <https://stpride.at/ehrenamt> melden.

### **Kontakt für Rückfragen**

Tris Endl (sie/ihr)

Obmensch Stellvertretung Verein ST. PRIDE & Leitung Öffentlichkeitsarbeit  
+43 670 60 43 677  
[presse@stpride.at](mailto:presse@stpride.at)

oder Oskar Beneder (er/ihm)

Obmensch Verein ST. PRIDE  
+43 664 52 22 781